

Bedingungen der Abschiebungshaft im Ländervergleich

Bundesland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen
Allgemein					
Vollzugsform allgemein	JVA (räumliche Trennung v. Strafgefangenen)	JVA	Abschiebehaft-einrichtung	Abschiebehaft-einrichtung	Abschiebehaft-einrichtung
Hauptunterbringungsort	JVA Mannheim	JVA Nürnberg JVA Aschaffenburg JVA München	Berlin	Eisenhüttenstadt	Bremen
gesonderte Unterbringung von Frauen?	JVA Schwäbisch-Gmünd	nur gesonderte Hafträume	nur innerhalb der Einrichtung	nur innerhalb der Einrichtung	k.A.
Haftplätze	<u>Männer: 65</u>	<u>JVA Nürnberg: 19 für Männer</u> <u>JVA München: 35 für Männer</u>	<u>Männer: 164</u> <u>Frauen: 50</u>	Männer: 78 Frauen: 30	Männer: 18 Frauen: 6
Inhaftierung minderjähriger Flüchtlinge	ab 14 nach Entscheidung des Innenministeriums	nur in Ausnahmefällen	nur in Ausnahmefällen	ab 16 nur in Ausnahmefällen	Haft nur in Dublin-II-Fällen oder nach Jugendhaft
Vollzugsbeirat und Zusammensetzung	<u>nicht bekannt</u>	<u>JVA Nürnberg: Anstaltsbeirat.</u> <u>MdL, Stadträte, Privatpersonen</u> <u>JVA München: ja</u>	<u>ja</u> <u>Soziale Einrichtungen, Ärzte, ...</u>	<u>nein</u>	<u>ja</u> <u>Kirchen, Ärztekammer, Diakonie, Auslandsvertretung</u>
Zahlen und Fakten					
Abschiebehäftlinge gesamt 2008	596	1460	1142	350	67
Abschiebehäftlinge gesamt 2011	446	1125	546	238	34
tägliche Kosten pro Person 2008	89,80 €	k.A.	k.A.	108,72 €	1.420,00 €
tägliche Kosten pro Person 2011	123,51 €	k.A.	k.A.	194,07 €	998,00 €
Beendigung der Haft					
Abschiebungen gesamt, davon Dublin-II-Überstellungen 2010	342 <u>Dublin II: ca. 100</u>	<u>ca. 75 % aller Häftlinge</u>	377 Dublin II: 62	98 Dublin II: 2	46 Dublin II: 27
Abschiebungen gesamt, davon Dublin-II-Überstellungen 2011	316	k.A.	269 Dublin II: 58	94 Dublin II :0	13 Dublin II: 7
Handgeld zur Abschiebung bei Mittellosigkeit	angemessenes Handgeld	0	55 Euro	50 Euro	50-100 Euro
Entlassungen 2010	136	<u>ca. 25 % aller Häftlinge</u>	<u>ca. 20 % aller Häftlinge</u>	k.A.	<u>17</u> Dublin II: 2
Entlassungen 2011	130	k.A.	k.A.	k.A.	Dublin II: 1
Haftalltag					
Einschlusszeiten	17 - 07h außer zur Essensausgabe und zum Hofgang fast den ganzen Tag ein- bzw. umgeschlossen	<u>JVA Nürnberg: vormittags & nachts</u> <u>JVA München: Mo - Do: 11-13h, 16-16.30h, 17.30-7h, Fr - So: 11-13h, 14.30-7h</u>	Häftlinge können sich frei im Trakt bewegen (außer 2x täglich zum Schichtwechsel)	22 - 7h	1 - 10h
Hofgang	13 - 14:30 Uhr	<u>JVA Nürnberg: 9 - 10 Uhr</u>	k.A.	1 Stunde täglich, nach Geschlechtern getrennt	14:30 - 21:00 Uhr "Freigang"
Freizeitangebote	2x wöchentlich Sport 2x wöchentlich Spielgruppe der Diakonie 2x täglich Umschluss (8 und 16 Uhr)	Radio, TV Bibliothek (fremdsprachige Bücher) Spiele Sport	Mo: Malen für Frauen Di: angeleitetes Fußballtraining Mi: Kino Bibliothek (auch Gesellschaftsspiele) TV, Radio DVD-Player und Spielekonsole nach Überprüfung diverse Ballsportarten	TV Ballsportarten Sportraum (Tischtennis und Kraftraum)	Sportraum Tischtennisplatte Ballsportarten TV, PC Spiele Sozialraum
Essensversorgung bzw. zubereitung	Anstaltsverpflegung unter Beachtung kultureller und religiöser Gewohnheiten keine eigene Essenszubereitung möglich	<u>Fremdversorgung mit Wahlmöglichkeiten</u> <u>Nürnberg: Teeküche</u>	<u>Fremdversorgung</u> Aufwärmküchen in den Etagen nicht schnell verderbliche Nahrungsmittel durch Besuch möglich	Fremdversorgung keine eigene Essenszubereitung möglich	Anstaltsverpflegung durch JVA Bremen: europäische, muslimische, vegetarische Kost kleine Küchenzeile im Sozialraum

Bedingungen der Abschiebungshaft im Ländervergleich

Einkaufsmöglichkeiten	Nahrungs- und Genussmittel über Listeneinkauf bei externen Händlern <i>1x wöchentlich</i>	<i>JVA München: 2x monatlich</i>	<i>Händler kommt vorbei</i>	<i>ja</i>	Essenseinkäufe über Sozialarbeiterin möglich
Taschengeld	<i>analog AsylbLG</i> kein Bargeld, Verwaltung durch Zahlstelle	<i>analog AsylbLG</i> <i>JVA München: knapp 28 Euro</i>	<i>analog AsylbLG</i>	<i>analog AsylbLG</i>	<i>analog AsylbLG</i>
Arbeitsmöglichkeiten	<i>nein</i>	<i>JVA Nürnberg: nein</i> <i>JVA München: für sehr wenige, kleine Vergütung</i>	kleine Malerarbeiten, Aufräummöglichkeiten, Schnee- und Eisbeseitigung für 1,06 Euro/Stunde	ja, bei Bedarf Vergütung nach AsylbLG	<i>nein</i>
Sanitärräume Duschen	Toilette in Zelle Duschräume mit Einzelduschen Duschzeit 14:30 Uhr	<i>JVA Nürnberg u. München: Toilette in Zelle</i> <i>JVA Nürnberg: Duschen bei Aufschluss</i> <i>JVA München: Duschen 3x wöchentlich</i>	<i>Toilette in Zelle</i> <i>Duschen jederzeit möglich</i>	<i>eigene Nasszelle mit Toilette großzügige Duschzeiten</i>	<i>Toilette in Zelle</i> <i>Duschen während Aufschluss</i>
private Kleidung erlaubt? Reinigungsmöglichkeiten	ja bei Bedarf Anstaltswäsche und Sozialkleidung Reinigung auf eigene Kosten	<i>JVA München u. Nürnberg: nein</i>	ja	ja	ja bei Bedarf Stellung ziviler Kleidung <i>Waschmaschine und Trockner</i>
Beobachtungszelle usw.	<i>ja</i> <i>Separationszelle im Haupthaus vorhanden, benutzt wegen Übergriffen auf Wachpersonal, Beschimpfungen</i>	<i>JVA München und Nürnberg: ja bei Übergriffen, Aggressionen in München auch bei Suizidgefahr</i>	<i>ja</i> <i>mit Dauerbeleuchtung möglich bei Aggressionen gegen Andere, Selbstmordankündigung, Selbstverletzungen</i>	<i>ja</i> <i>bei selbst geäußelter Suizidabsicht, gegenüber Wachpersonal oder Gericht 1 Zelle mit besonderen Fixierungsmöglichkeiten vorhanden (nicht genutzt)</i>	<i>ja</i> <i>bei Gewalttätigkeit gegen sich selbst oder gegenüber anderen, Zerstörung von Einrichtungsgegenständen</i>
Kontaktmöglichkeiten					
privates Handy erlaubt?	<i>nein</i>	<i>nein</i>	ja (ohne Kamera und Internet)	<i>ja (ohne Kamera)</i>	<i>ja</i>
sonstiger Telefonzugang	ja Mo - Fr: 8-16 Uhr und täglich zu den Hofzeiten	ja Pilotprojekt: Telefonkarten für Auslands-telefonate	ja Leihtelefon vom Sozialdienst Festnetztelefon	ja Festnetztelefone auf Fluren	<i>ja</i>
Besuchsmöglichkeiten	für Familie: Mo - Fr: 8:00 - 11:00 Uhr Test: 2x pro Woche nachmittags und 1. Samstag im Monat Rechtsanwälte auch Mo - Fr: 12:30 - 15:30 mit Termin	erweiterte Besuchsmöglichkeiten	7 - 19 Uhr für 60 Minuten (gesetzl. Regelung)	täglich von 09:00 - 11:30 Uhr und von 14:00 - 18:00 Uhr in speziellen Besuchsräumen	14:30 - 19:00 Uhr unbeaufsichtigt im Besucherraum auch außerhalb der Zeiten möglich
Informationen über mögliche Kontaktaufnahme mit Organisationen	Merkblatt in 8 Sprachen	mündlich bei Aufnahme und Gruppennachmittagen Informationsmaterial	Merkblätter, Hausordnung in verschiedenen Sprachen	im Aufnahmegespräch Hausordnung	Merkblatt in gängigen Sprachen Schwarzes Brett
Medizinische Versorgung					
medizinische Versorgung	stundenweise externer Arzt kann Fachärzte hinzuziehen Krankenpfleger der JVA Betreuung auf Krankenabteilung oder JVA-Krankenhaus möglich	<i>JVA Ärzte</i>	polizeiärztlicher Dienst (Mo-Fr: 8:00 - 14:30) eigener Arzt auf eigene Kosten in Gegenwart des Polizeiarztes möglich Sanitätspersonal	Allgemeinarzt 1x wöchentlich Weitervermittlung zu Fachärzten möglich Krankenschwester	<i>Amtsarzt der Polizei</i> Behandlung durch Arzt des Vertrauens möglich
psychologische Versorgung	bei Bedarf Weiterleitung	<i>psychologische Betreuung möglich</i>	regelmäßiges Gespräch mit Psychologen psychiatrische Betreuung	psychologische Betreuung 4h/Woche**	<i>keine regelmäßige Betreuung bei Bedarf Weiterleitung</i>
Suizide	0	1	1	0	0
Suizidversuche	3 bis 5	k.A.	10	keine Statistik	0
weitere Betreuung und Beratung					
Sozialarbeiterische Versorgung	ja Sozialdienst	ja individuelle sozialpädagogische Betreuung	ja Sozialdienst (<i>der Polizei</i>) <i>Seelsorger übernehmen teilweise Sozialberatung</i>	<i>ja</i>	ja halbtags soziale Betreuung
Seelsorge	<i>evangelisch und katholisch</i>	evangelisch und katholisch	evangelisch, katholisch, muslimisch	evangelisch Jesuitenflüchtlingsdienst	ja <i>im Bedarfsfall</i>
Sonstiges					

Bedingungen der Abschiebungshaft im Ländervergleich

Aufgabenübertragung an private Unternehmen	privater Wach- bzw. Sicherheitsdienst für Hilfsdienste wie Essensverteilung, Hofüberwachung	nein	Cateringunternehmen für Verpflegung	Versorgung und Bewachung, Reinigung der Kleidung	nein
---	---	------	--	---	------

Quellen:

Große Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke u.a. und der Fraktion die LINKE. Umsetzung der Abschiebungsrichtlinien der Europäischen Union und die Praxis der Abschiebungshaft (BT-Drucksache 17/7446), 04.09.2012.

* Landesbeirat Abschiebungshaft Schleswig-Holstein

** seit 01.01.2013, interner Bericht der Landesregierung Brandenburg

Pro Asyl: Situation in den bundesdeutschen Abschiebegefängnissen (Stand: April 2013),

einzu sehen unter: http://www.proasyl.de/fileadmin/proasyl/12-04-13_A-Haftbedingungen_-_PRO_Asyl_2__Quartal_2013_02.pdf

Bedingungen der Abschiebungshaft im Ländervergleich

Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	NRW	Rheinland-Pfalz
JVA (räumliche Trennung v. Strafgefangenen)	JVA (räumliche Trennung v. Untersuchungshäftlingen) und Polizeigewahrsam für Abschiebehaft	JVA (räumliche Trennung v. Strafgefangenen)	Abschiebehafteinrichtung	JVA (räumliche Trennung v. Straf-gefangenen)	Abschiebehaft-einrichtung
JVA Billwerder	Pol.gewahrsam für max. 2 Wochen, danach JVA Frankfurt Main I	JVA Bützow	Hannover-Langenhagen	JVA Büren	Ingelheim
in Brandenburg (Eisenhüttenstadt)	JVA für Frauen Frankfurt Main III (Einzelhafräume)	in Brandenburg (Eisenhüttenstadt)	nur innerhalb der Einrichtung	k.A.	k.A.
<u>Männer: 35</u>	<u>JVA FFI: 42 für Männer</u>	Männer: 22	<u>Männer: 58</u> <u>Frauen: 6</u>	<u>Männer/Jugendliche ab 16: 342</u> <u>Frauen: 42</u>	<u>ca. 70</u>
nur bei Straffälligkeit	Unterbringung in Jugendanstalten (Einzelhafräume)	nur in Ausnahmefällen	nur in Ausnahmefällen	ab 16 nur bei Straffälligkeit	nur in Ausnahmefällen
<u>Runder Tisch</u> <u>VertreterInnen v. Justiz u. Innenministerium, MdL, Wissenschaftler, NGOs</u>	<u>ja</u> <u>7 Privatpersonen</u>	k.A.	<u>ja</u>	<u>ja</u> <u>vom Kreistag gewählte Mitglieder</u>	<u>nein</u>
428	1121	112	434	1843	197
173	752	67	284	1673	164
k.A.	100,39 €	59,14 €	91,02 €	56,57 €	89,96 €
k.A.	104,62 €	90,09 €	107,46 €	79,65 €	91,16 €
188	k.A.	34	213 Dublin II: 27	k.A.	120 Dublin II: 38
151	k.A.	35	186 Dublin II: 45	k.A.	87 Dublin II: 39
15 Euro auf Antrag mehr	von kirchlichen oder anderen Stellen, auf Antrag Rückerstattung durch Ausländerbehörde	50 Euro	geringer Betrag im Bedarfsfall	50-70 Euro	50-70 Euro Dublin II 35 Euro
k.A.	k.A.	19	38	<u>ca. 20 % aller Häftlinge</u>	45 Dublin II: 1 <u>zwischen 30 und 40 % aller Häftlinge</u>
k.A.	k.A.	12	76	k.A.	44 Dublin II: 7
Mo - Fr: 11.30-13h und 18-8h Sa - So: 11.30-13h und 17-8.30h	Pol.gewahrsam: flexibel nach den Bedürfnissen der Häftlinge JVA FF I: 20-6h und 12.30-13h	17 - 7.30h	Mo - Fr: 19.50-6h Sa - So: 17.50-6h	<u>Frauen: 21-7.30 Uhr</u> <u>Männer: 21 Uhr - Wecken,</u> <u>danach überwiegend Einschluss</u> <u>bzw. Arbeitsmöglichkeit</u>	<u>22 - 7 Uhr</u>
ja	JVA FF I: 2 Stunden täglich (8 und 13 Uhr)	<u>08:00 - 09:00 Uhr</u>	1h täglich	k.A.	<u>zwischen 08:00 und 16:00 Uhr</u> <u>Möglichkeit für Hofgang</u>
Ballsportarten Gesellschaftsspiele Tischtennis Tischkicker 1x wöchentlich Sporthalle Bücherei (fremdsprachige Bücher)	JVA FF I: Kleinsportfeld Tischtennis Bücherei (fremdsprachige Bücher) Fitnessraum Freizeitraum Sporthall Mo: Sport unter Anleitung Fr: Hallensport	ja	TV Freizeiträume Tischtennis Tischfußball Sportangebote Bibliothek (fremdsprachige Bücher)	Freizeit- und Sporträume kreative Beschäftigung in Workshops (Malen etc.) bis zu 3 Stunden Sport täglich möglich	TV diverse Freizeit- und Sportangebote PC ohne Internet fremdsprachige Bücher DVDs- und Geräte ausleihbar Aufenthaltsraum
Anstaltsverpflegung unter Beachtung religiöser Gewohnheiten Küche für eigene Essenszubereitung	Pol.gewahrsam: Fremdversorgung keine Kochmöglichkeiten eigenes Essen kann geliefert oder bestellt werden JVA FFI: Anstaltsverpflegung unter Beachtung religiöser Gewohnheiten	Anstaltsverpflegung unter Beachtung kultureller und religiöser Gewohnheiten <u>Teeküche</u>	Anstaltsverpflegung <u>mit Wahlmöglichkeiten</u> Küche für eigene Essenszubereitung	<u>Fremdversorgung mit Wahlmöglichkeiten</u> Küche für eigene Essenszubereitung gemeinsames Kochen mit Sozialdienst möglich	Essensausgabe unter Berücksichtigung religiöser und ethischer Vorgaben Küche für eigene Essenszubereitung

Bedingungen der Abschiebungshaft im Ländervergleich

<u>nur Bestelleinkauf, teuer</u>	1x wöchentlich	Anstaltskaufmann für Waren des täglichen Bedarfs	<u>ja</u>	<u>1x wöchentlich bei Lebensmittelhändler, teuer</u>	Kiosk
<u>analog AsylbLG</u>	<u>analog AsylbLG</u>	<u>analog AsylbLG</u>	<u>analog AsylbLG</u>	<u>analog AsylbLG</u>	<u>analog AsylbLG</u> wird bargeldlos verwaltet
nein	ja Entgelt 8-10 € täglich	<u>nein</u>	nein	ja, für 50% der Belegung (entspricht Nachfrage) <u>Vergütung ca. 2,00 €, davon werden 2/3 abgezogen</u>	<u>ja, in begrenztem Maße Renovierungsarbeiten, Putzarbeiten etc. Vergütung nach AsylbLG</u>
<u>Toilette in Zelle kollektive Duschen während Aufschluss</u>	<u>JVA FFI: Toilette in Zelle Duschen während Aufschluss</u>	<u>Toilette in Zelle, ohne Sicht- und Geruchsschutz Duschen 2x wöchentlich</u>	<u>Toiletten auf dem Flur. Nach Einschluss (21.00 h) muss geklingelt werden, wenn man auf die Toilette muss Duschen während Aufschluss</u>	<u>Toilette in Zelle Duschen während Aufschluss</u>	eigene Nasszelle zentrale Duschgelegenheit mit abgetrennten Einzelduschen während Aufschluss
ja	JVA FF I: ja bei Bedarf Anstaltskleidung Waschmaschine und Trockner auf Station	ja bei Bedarf Anstaltskleidung	ja bei Bedarf wird Kleidung gestellt Waschmaschine und Trockner	ja	ja
<u>ja bei Suizidgefahr und Renitenz besonders gesicherter Haftraum vorhanden</u>	<u>JVA FF I: besonders gesicherter Haftraum vorhanden bei Suizidgefahr, Gewalttätigkeit gegenüber anderen</u>	<u>ja bei Gewalttätigkeit gegen sich selbst oder gegenüber anderen; Zerstörung von Einrichtungsgegenständen besonders gesicherter Haftraum bei Selbst- und Fremdgefährdung</u>	<u>ja bei Gewalttätigkeit gegen sich selbst oder gegenüber anderen; Zerstörung von Einrichtungsgegenständen</u>	<u>Es gibt drei Arrestzellen im Keller der JVA z.B. bei Angriff auf Bedienstete besonders gesicherter Haftraum mit Fixierungsmöglichkeiten und ständiger Überwachung bei Selbst- oder Fremdgefährdung</u>	<u>ja Schlichtzellen und Separationszellen bei Suizidgefahr. (auto)agres-sivem Verhalten</u>
nein	Pol.gewahrsam: ja, unter Aufsicht	nein	nein	<u>nein</u>	ja (ohne Kamera und Internet)
<u>ja</u>	Pol.gewahrsam: ja JVA FF I: ja	ja	ja Kartentelefone Vermittlung von Telefongespräche durch Mitarbeiter	ja Kartentelefone	ja anrufbare Telefongeräte kostenlos: Erstanruf, zur Ausländer-behörde u. vor Ausreise ins Heimatland
wöchentlich bis zu 6 Stunden im Einzelfall Langzeitbesuch möglich (separater, unüberwachter Raum)	Pol.gewahrsam: flexibel bis zu 30 Min JVA FF I: Hauptbesuchs-tag Mittwoch oder nach Bedarf	flexibel Angehörige, Rechtsanwälte, Behörden und MitarbeiterInnen einschlägiger Hilfsorganisationen etc. ohne Einschränkungen	Mo - Mi: 13:00 - 19:30 Uhr jedes 1. und 4. Wochenende Besuchsraum	9:30 - 18:00 Uhr an 6 von 7 Werktagen uneingeschränkt	freie Besuchsmöglichkeiten täglich: 9:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00, 19:00 - 20:00 Uhr
im Aufnahmegespräch	im Aufnahmegespräch	"schwierig"	Aushang in verschiedenen Sprachen persönlich	im Aufnahmegespräch Aushänge und Hausordnung in gängigen Fremdsprachen	im Aufnahmegespräch schriftliche Information in Landessprache
Anstaltsarzt bei Bedarf externe Fachärzte medizinisches Personal an 40 Wochenstunden verfügbar Anstaltsambulanz	JVA FFI: medizinischer Dienst der JVA bei Bedarf externe Ärzte Zentralkrankenhaus der JVA Kassel	JVA-Arzt Behandlung im Bedarfsfall außerhalb Haftkrankenabteilung gesicherte Haftstation in Bützener Warnow-Klinik (bei OPs)	Anstaltsarzt (Mo, Di, Fr) Mo-Fr: Sanitätsbedienstete	<u>in der Halle, bei Bedarf nachts und am Wochenende in genehmigten Ausnahmefällen ist Hinzuziehen eines anderen Arztes auf Kosten des Häftlings möglich Krankenpflegedienst rund um die Uhr</u>	<u>Ärzte 2 - 3x pro Woche Hinzuziehen externer Ärzte möglich Krankenschwestern unter der Woche</u>
Psychologen und Psychiater bei Bedarf wöchentliche Gespräche	<u>Gespräche mit Psychologen möglich</u>	<u>per Überweisung möglich</u>	bei Bedarf hinzugezogen	Konsiliar-Psychiater Sprechstunde an 2 Wochentagen	Hinzuziehen möglich
2	Fehlanzeige	0	1	0	0
6	Fehlanzeige	keine Statistik	1	keine Statistik	0
<u>nein</u>	ja Sozialdienst	ja Sozialdienst	ja sozialer Dienst und Angebote externer Betreuer (Paritätischer Wohlfahrtsverband)	ja Sozialdienst	ja Sozialdienst
<u>evangelisch 1x Woche afrikanischer Seelsorger Imam sporadisch</u>	Pol.gewahrsam: Geistlicher Besuch erlaubt <u>JVA FFI: evangelisch und katholisch</u>	Anstaltsseelsorger	<u>im Bedarfsfall</u>	<u>evangelisch, katholisch, muslimisch, Zeugen Jehovas</u>	<u>evangelisch, katholisch, muslimisch</u>

Bedingungen der Abschiebungshaft im Ländervergleich

nein	nein	k.A.	nein	privates Bewachungs- und Betreuungspersonal als Verwaltungshelfer, privates Krankenpflegeunternehmen, privates Cateringunternehmen	privates Unternehmen: Sicherheitsdienst, ärztliche Versorgung, Putzdienst, medizinischer Dienst
------	------	------	------	--	---

Bedingungen der Abschiebungshaft im Ländervergleich

Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
Abschiebehafteinrichtung in Rheinland-Pfalz	JVA (räumliche Trennung v. Straf-gefangenen)	JVA (räumliche Trennung v. Straf-gefangenen)	Abschiebehaft-einrichtung	JVA (räumliche Trennung v. Straf-gefangenen)
Ingelheim (Rheinland-Pfalz)	JVA Dresden	JVA Volkstedt	Rendsburg	JVA Suhl-Goldlauter
s. R-P	JVA Chemnitz	JVA Halle	in Brandenburg (Eisenhüttenstadt)	JVA Chemnitz (Sachsen)
s. R-P	Männer: 24 Frauen: 10	Männer: 15 Frauen: 14	39*	<i>nach Bedarf</i>
s. R-P	keine Haft für Minderjährige	in der Regel keine Haft	ab 16 nur männliche Jugendliche wenn unabdingbar	in der Praxis kein Fall bekannt
s. R-P	<u>JVA Dresden:</u> <u>Anstaltsbeirat</u> <u>JVA Chemnitz:</u> <u>Anstaltsbeirat, MdL, NGO, Stadtverwaltung</u>	k.A.	<u>ja</u> <u>Flüchtlingsbeauftragter d. Landtags, MdL, Psychologe, Arzt, NGO, örtliche Kirchengemeinde</u>	<u>ja</u> <u>VertreterInnen von Stadtteil und Stadt</u>
119	519	52	305	60
150	415	76	298	25
11.386,99 €	65,66 €	k.A.	k.A.	85,93 €
7924,15	70,60 €	k.A.	k.A.	96,30 €
42 Dublin II: 9	97 Dublin II: 16	90	54 Dublin II: 218	36
60 Dublin II: 13	94 Dublin II: 15	76	49 Dublin II: 257	28
50 Euro Kinder 25 Euro	0	50 Euro	15 Euro (Herkunftsland) 10 Euro (Drittland)	0
18	19 Dublin II: 1	k.A.	57 Dublin II: 37	k.A.
17	15 Dublin II: 1	k.A.	35 Dublin II: 27	k.A.
s. R-P	Wochenende und Feiertage: 4h Aufschluss Wochentage: 6,25h Aufschluss	Halle: 15.30-7 Uhr Volkstedt: Mo-Fr: 18-8.30 Uhr Sa-So: 16.30-8.30 Uhr	20.30 - 7.30 Uhr mittags kurz zum Durchzählen*	Mo-Fr: 17.30-6.15 Uhr Sa-So: 16.30-7.15 Uhr tagsüber "Freizeit-aufschluss": in der Woche 5,5 h, am Wochenende 2,5 h
s. R-P	k.A.	ja	großzügig	11:55 - 12:55 Uhr
s. R-P	Fitnessraum Sporthall Bücherei bei Zustimmung auch Teilnahme an Angeboten mit anderen Häftlingen	Halle: Freizeitangebote (mit Einverständnis mit anderen Häftlingen zusammen) Volkstedt: Tischtennis, sportliche Aktivitäten im Freien	Freizeitmaßnahmen durch Ehrenamtliche VHS-Kurse angeleiteter Sport Tischtennis Tischfußball Beachvolleyball Beachfußball Badminton TV* Sportraum* Internetaum in Arbeit* Kunstkurs*	Freizeitraum Sportraum TV
s. R-P	Anstaltsverpflegung mit <u>Wahlmöglichkeiten</u> Küche für eigene Essenszubereitung	Anstaltsverpflegung JVA Volkstedt: Essenszubereitung auf elektrischen Doppelkochplatten im Haftraum möglich	Anstaltsverpflegung durch JVA Kiel Raum für Küche (noch nicht eingerichtet)* am Abend kann zwischen Gemüsesorten gewählt werden*	Anstaltsverpflegung <u>mit Wahlmöglichkeiten</u> Küchenzeile im Freizeitraum für eigene Essenszubereitung

Bedingungen der Abschiebungshaft im Ländervergleich

s. R-P	1x wöchentlich Einkauf im Anstaltsmarkt	Nahrungs-, Genuss- und Hygieneartikel können gekauft werden	<u>1x wöchentlich über ehrenamtliches Engagement im Auftrag der Gefangenen</u>	<u>1x wöchentlich Bestelleinkauf</u>
s. R-P	<u>Anspruch nach AsylbLG, langwieriges Antragsverfahren über Sozialamt</u>	k.A.	<u>analog AsylbLG</u>	<u>analog AsylbLG</u>
s. R-P	<u>nein</u>	k.A.	ja Lohn nach StVollG	<u>nein</u>
s. R-P	<u>Toilette in Zelle</u> <u>JVA Dresden: Duschen jederzeit</u> <u>JVA Chemnitz: Duschen während Aufschluss</u>	k.A.	<u>Toilette in Zelle ohne Sicht- und Geruchsschutz</u> <u>täglich festgelegte Duschzeiten</u>	<u>Toilette in Zelle</u> <u>Duschen während Aufschluss</u>
s. R-P	ja bei Bedarf Anstaltskleidung	JVA Volkstedt: nein Anstaltskleidung	ja bei Bedarf kostenlose Bekleidung durch Einrichtung Trockner und Waschmaschine* feste Waschzeiten*	<u>ja, muss aber außerhalb gereinigt werden (wird daher fast nicht genutzt)</u>
s. R-P	<u>JVA Dresden: ja</u> <u>JVA Dresden und Chemnitz: besonders gesicherter Haftraum</u>	<u>k.A.</u>	<u>ja</u> <u>Dauerbeleuchtung, Beobachtung durch Klappe bei Suizidgefahr besonders gesicherter Haftraum</u>	<u>ja</u> <u>auch nachts gedämpftes Licht, dauernde Kameraüberwachung bei Suizidgefahr besonders gesicherter Haftraum</u>
s. R-P	nein	nein	nein, aber eigene SIM-Karte für leihbare Mobiltelefone*	nein
s. R-P	ja kostenloses Ersttelefonat	Festnetztelefon (JVA Volkstedt: Kostenübernahme bei Bedarf durch Caritas)	ja anrufbare Kartentelefone unüberwacht	ja
s. R-P	6 Stunden monatlich während der Besuchszeiten	JVA Halle: eine Stunde pro Monat weitere Besuche auf Antrag JVA Volkstedt: 2x pro Monat eine Stunde von Freunden und Bekannten	Mo, Mi, Fr, So: 15:00 - 18:00 Uhr Sa 9:00 - 12:00 Uhr auf Antrag außerhalb der Besuchszeiten im Besucherraum <u>erweitert, täglich*</u>	2x monatlich zwei Stunden weitere Besuche können genehmigt werden
s. R-P	k.A.	im Aufnahme-gespräch Aushänge und Merkblätter	im Aufnahme-gespräch Hausordnung in 9 Sprachen	Informationsblatt vom Ev. Kirchenkreis "Henneberger Land"
s. R-P	Anstaltsarzt <u>Fachärzte können hinzugezogen werden</u> <u>Haftkrankenhaus</u>	Anstaltsarzt bei Bedarf externe Fachärzte	Anstaltsarzt der JVA Kiel (Sprechstunde 2x wöchentlich) bei erhöhtem Betreuungsbedarf Verlegung in JVA Kiel	Anstaltsärztin bei Bedarf Hinzuziehen externer Fachärzte in genehmigten Fällen kann auf Kosten des Häftlings beratender Arzt hinzugezogen werden
s. R-P	<u>JVA Dresden: auf Antrag Gespräch mit Anstaltspsychologen</u>	Anstaltspsychologe	<u>Bei offensichtlichem Leid Begutachtung durch ehrenamtlichen Psychologen, JVA-Arzt hält dies regelmäßig für übertrieben</u>	<u>Psychologen mit wenig Zeit keine Therapien</u>
0	1	0	0	0
0	1	1	0	0
s. R-P	ja Sozialdienst	ja SozialarbeiterInnen	<u>ja</u>	ja Sozialdienst
s. R-P	<u>evangelisch und katholisch</u>	k.A.	evangelisch und katholisch	<u>evangelisch, katholisch, orthodox, muslimisch</u> <u>Gespräche mit der Ausländerbeauftragten der Kirche</u>

Bedingungen der Abschiebungshaft im Ländervergleich

s. R-P	nein	nein	privater Sicherheitsdienst f. Bewachung, Kontrolle, Versorgung u. Betreuung	nein
--------	------	------	---	------